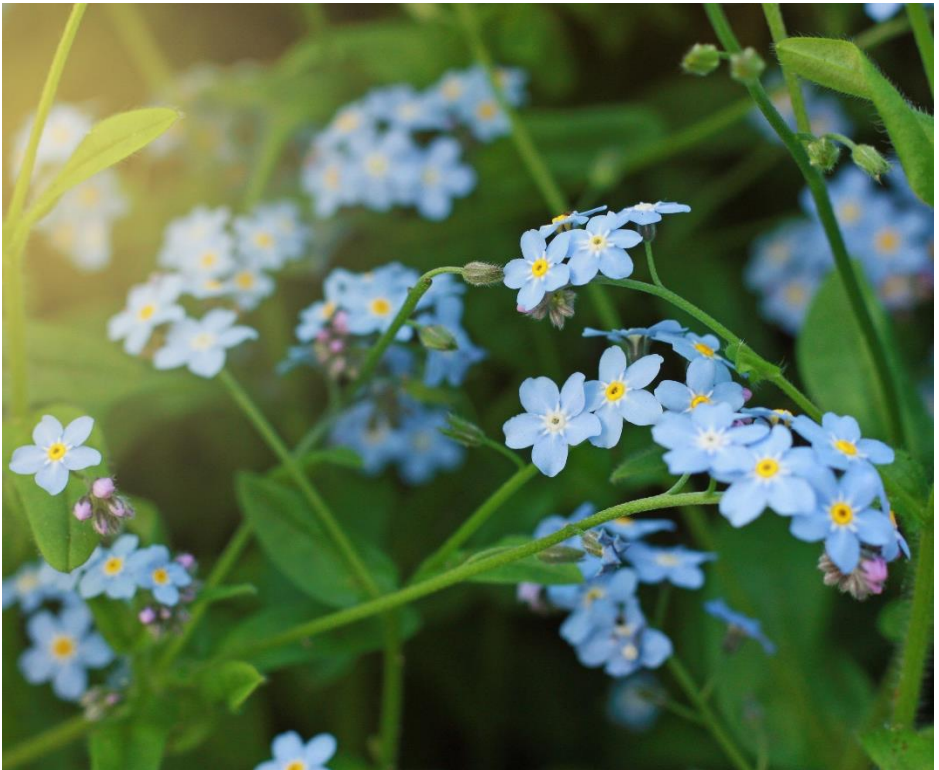


**Alt-Katholische Gemeinden
Mannheim – Ludwigshafen
Heßloch
April 2021 – Juni 2021**



„Jeder stirbt für sich allein“

Liebe Gemeinde,

„Jeder stirbt für sich allein“ – so lautet der Titel eines Buches von Hans Fallada aus dem Jahr 1947, der im Jahr 1940 spielt und der sich mit den Ereignissen und der Frage des Widerstands in der NS-Zeit auseinandersetzt.

„Jeder stirbt für sich allein“ – das ist ein Gedanke, der auch in Gesprächen über den Tod immer wieder auftaucht. Und einerseits stimmt dieser Gedanke natürlich, wenn man ihn wortwörtlich betrachtet. Den Übergang vom Leben zum Tod muss jeder und jede von uns allein gehen. An der Grenze des Todes muss alles, was unser Leben auf Erden ausgemacht hat, zurückbleiben – auch die Menschen, die wir geliebt haben und alle, denen wir auf unserem Lebensweg begegnet sind.

„Jeder stirbt für sich allein“ – dieser Gedanke stimmt aber andererseits auch nicht – zumindest, wenn man den Vorgang des Sterbens weiter fasst als den unmittelbaren Augenblick des Todes. Denn zum Glück werden die meisten Menschen in ihrem Sterbeprozess liebevoll von ihren Angehörigen und Freund*innen begleitet. Partner und Partnerinnen, Söhne und Töchter, Enkel, Geschwister und Eltern, Freunde und Freundinnen verbringen in den letzten Lebenswochen eines Menschen meist viel Zeit mit ihm, gerade dann, wenn sie wissen, dass die Lebenszeit zu Neige geht. Ganze Nächte haben meine Eltern am Bett meiner Tante in den letzten Wochen ihres Lebens im Hospiz verbracht – und damit sind sie keine Ausnahme.

Doch im letzten Jahr ist das Sterben der Menschen oft einsam geworden. „Jeder stirbt für sich allein“ – das ist eine Erfahrung, die aufgrund von Corona für viele Menschen und deren Angehörige leider Realität geworden ist. Schon im Frühjahr sahen wir die dramatischen Bilder aus Italien, die zeigten, wie sich Menschen nur via Tablet und Handy für immer von ihren Lieben verabschieden konnten.

Eine Erfahrung, die auch in unserem Land viele Menschen im vergangenen Jahr machen mussten. Davon betroffen waren jedoch nicht nur die Menschen, die an Corona verstorben sind und deren Angehörige, sondern auch viele andere, die in Krankenhäusern und Pflegeheimen die letzten Wochen und Monate ihres Lebens verbrachten.

Wenn Besuche überhaupt möglich waren, dann nur für sehr wenige Personen und nur selten und zeitlich stark eingeschränkt. So erlebten viele Menschen sehr einsame letzte Wochen und manche auch einen sehr einsamen Tod. Diese Tatsache macht vielen Angehörigen zu schaffen. Im Falle einer Corona-Erkrankung war oftmals gar keine Verabschiedung für die Angehörigen möglich. Wie gerne wären sie in den letzten Tagen und Stunden bei ihren Sterbenden gewesen. Der Gedanke, sie in dieser Situation allein gelassen zu haben – weil es nicht anders möglich war – schmerzt viele Angehörige und hinterlässt bei manchen Menschen auch starke Schuldgefühle, obwohl es nicht in ihrer eigenen Verantwortung lag. Am 18. April soll in Berlin eine zentrale Gedenkfeier stattfinden, für die inzwischen über 70.000 Toten der Corona-Pandemie in unserem Land. Bundespräsident Steinmeier sagte, es sei das Ziel, als Gesellschaft innezuhalten, den

Hinterbliebenen eine Stimme zu geben und in Würde Abschied von den Toten zu nehmen.

In unserer Gemeinde wollen wir diesen Tag zum Anlass nehmen, um im Gottesdienst der an Corona Verstorbenen und deren Angehörigen zu gedenken und sie in unser Gebet einzuschließen.

Wir tun dies in der großen christlichen Hoffnung, dass auch dort, wo kein Mensch einem Sterbenden zur Seite steht / stehen kann, dennoch niemand für sich allein stirbt, weil Gott da ist und uns in sein Licht führt.

Möge diese österliche und grundlegende christliche Hoffnung allen Betroffenen ein wenig Trost und Erleichterung schenken.

Und möge die Hoffnung auf Auferstehung und Leben, die wir Christen am Osterfest feiern, uns allen Kraft, Zuversicht und Freude schenken – auch und gerade in dieser Pandemie.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Euch / Ihnen

Pfarrerin Sabene Alasani

Einladung zur Gemeindeversammlung Mannheim und Ludwigshafen

Hiermit laden wir zur Gemeindeversammlung am **Sonntag, 02. Mai 2021** (beginnend mit dem Gottesdienst um 10:00 Uhr) in die **Schlosskirche** ein.

1. Gemeinsame Eucharistiefeier
2. Wahlen Beauftragter für die Rechnungsprüfung
3. Haushaltsabschlüsse 2019 und 2020
4. Entlastung der Kirchenvorstände
5. Genehmigung Haushaltsplan 2021
6. Sonstiges

Sonja Barth
(KV-Vorsitzende Mannheim)

Rolf Külper
(KV-Vorsitzender Ludwigshafen)

Verschoben!
Neues Datum: 02. Mai 2021

Kreuzweg in Burrweiler

Am Karfreitag, den 02. April 2021 laden die Gemeinden Landau und Karlsruhe ein, mit ihnen den Kreuzweg bei Burrweiler gemeinsam zu begehen.

Treffpunkt ist um 9:30 Uhr morgens an der Pfarrkirche in Burrweiler. Für Kinder wird parallel ein eigener Kinderkreuzweg angeboten. Bitte beachten Sie die aktuelle Corona-Verordnung, die auf der Internetseite der Landauer Gemeinde (<https://www.alt-katholisch.de/unsere-gemeinden/gemeinde-landau/>) stehen wird. Möglicherweise besteht eine Maskenpflicht.

Kirchenrechner der Gemeinde Ludwigshafen

Liebe Gemeinde,

bereits am 10. März 2020 bin ich, Gregor Plasberg-Haas, vom Kirchenvorstand Ludwigshafen zum Kirchenrechner gewählt worden. Einige bürokratische Hürden später habe ich dann mit zwei dicken Ordnern die Aufgabe tatsächlich übernommen.

Mein Vorgänger im Amt, Peter Pierrot, hat die Unterlagen so hervorragend geführt, dass ich mich bestens zurechtgefunden habe. Und inzwischen wurde bereits die erste Rechnungslegung von den Kassenprüfern Gerald Vondung und Bernd Joos geprüft. Erfahrung habe ich bisher mit der Kassenführung meines Kammerchores Kurpfälzischer Singkreis und der Hausverwaltung einer kleinen Eigentümergemeinschaft gesammelt. Ach, und Kassenprüfer bei Fridolin e. V. bin ich auch noch.



Gregor Plasberg-Haas mit Kircheneule – weit vor der Wahl zum Rechner
(Foto: Silke Feichtl-Külper)

Gottesdienste - Wechselmodell

Liebe Gemeindemitglieder, obwohl wir alle nicht wissen, wie sich das Infektionsgeschehen in den nächsten Wochen entwickeln wird, haben wir beschlossen, nach Ostern (für die Ostergottesdienste siehe den Artikel Seite 6) in den Monaten April und Mai in ein Wechselmodell zwischen Präsenz- und Onlinegottesdiensten zu gehen, wie es ja ursprünglich schon für die letzten Monate geplant gewesen wäre. Bitte achten Sie für diese Monate besonders auf die jeweils angegebene Gottesdienstform im Gemeindebrief, da aus verschiedenen Gründen nicht immer wöchentlich zwischen den Gottesdiensten abgewechselt werden kann und die Reihenfolge unregelmäßig ist.

Für den Monat Juni planen wir durchgehend Präsenzgottesdienste.

Im Falle einer starken Erhöhung des Infektionsgeschehens würde ggf. wieder kurzfristig die Rückkehr zu Onlinegottesdiensten erfolgen.

Für die zum jetzigen Zeitpunkt geplanten Präsenzgottesdienste werden wir wieder Helfer*innen brauchen, die vor dem Gottesdienst dafür Sorge tragen, dass alle Corona-Bestimmungen (Desinfektion, Anmeldelisten...) eingehalten werden können. Bei möglichen Gottesdiensten im Freien werden die Helfer*innen zudem zum Aufbau auf dem Ehrenhof benötigt. Ich bitte alle, die dabei mithelfen können und wollen, sich im Pfarramt zu melden. Nach **momentaner** Gesetzeslage sind medizinische Masken (OP-Maske oder FFP 2 Maske) während des Gottesdienstes verpflichtend.

DATUM	WANN?	WAS?	WO?
28.03.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst zu Palmsonntag mit Palmzweigsegnung  Zeitumstellung beachten!	SK
01.04.2021	20:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Gründonnerstag Erinnerung an das letzte Abendmahl	SK
02.04.2021	09:30 Uhr	Kreuzweg in Burrweiler	Treffpunkt Dorfkirche Burrweiler
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie	SK
03.04.2021	20:30 Uhr	Feierliche Osternacht	SK
04.04.2021	10:00 Uhr	Österlicher Festgottesdienst	SK
05.04.2021	10:00 Uhr	Oster-Onlinegottesdienst	Zoom
11.04.2021	10:00 Uhr	Onlinegottesdienst	Zoom
18.04.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst, Gedenken an die Verstorbenen der Corona-Pandemie	SK
25.04.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst	SK
02.05.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst, anschließend Ge- meindeversammlung, siehe Seite 3	SK
09.05.2021	10:00 Uhr	Onlinegottesdienst	Zoom
13.05.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst zu Christi Himmelfahrt	SK
16.05.2021	10:00 Uhr	Onlinegottesdienst	Zoom
18.05.2021	19:00 Uhr	Abendimpuls und Gesprächskreis	SK
23.05.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst zu Pfingsten Kollekte: Bischöfliches Seminar	SK
25.05.-01.06.2021		Assisi-Fahrt des Dekanats, siehe Seite 10	

DATUM	WANN?	WAS?	WO?
30.05.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst	SK
06.06.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst	SK
08.06.2021	19:00 Uhr	Abendimpuls und Gesprächskreis	SK
13.06.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst	SK
	12:00 Uhr	Gottesdienst zu Beginn des Dekanatsstags, siehe Seite 8	Jugendzeltplatz Kaiserbachtal
20.06.2021	10:00 Uhr	Erstkommuniongottesdienst- aufgrund der Coronabeschränkungen nur für die Erstkommunionfamilien, siehe Seite 7	Pettenkoferstr.9, Ludwigshafen oder SK
	18:00 Uhr	Gemeindegottesdienst BITTE BEACHTEN: Geänderte Gottesdienstzeit!	SK
22.06.2021	19:00 Uhr	Abendimpuls und Gesprächskreis	SK
27.06.2021	10:00 Uhr	Präsenzgottesdienst	SK

SK	Schlosskirche, Bismarckstraße 14, Mannheim (Schloss, Ehrenhof)
Sakristei	Sakristei der Schlosskirche
EK	Erlöserkirche, Waldstraße 117, Mannheim-Waldhof
G – EK	Gemeindesaal an der Erlöserkirche
M 7, 2	Gemeindesaal in M 7, 2, Mannheim
sanctclara	Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B 5, 19, Mannheim

Gottesdienste der Kar- und Ostertage

Die Gottesdienste der Heiligen Woche (siehe Terminseite) wollen wir (bis auf Ostermontag) als Präsenzgottesdienste feiern. Bitte beachten Sie, dass für den Gottesdienst an Palmsonntag, die Osternacht und den Gottesdienst an Ostersonntag eine Anmeldepflicht besteht.

Um möglichst allen, die dies wünschen, an Ostern den Besuch eines Präsenzgottesdienstes zu ermöglichen und gegebenenfalls noch einen zusätzlichen Ostergottesdienst kurzfristig anbieten zu können ist die Anmeldefrist für die Gottesdienste der Osternacht und des Ostersonntags Palmsonntag, 28. März. Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an.

Erstkommunion 2020/2021



Auf ihre Erstkommunion haben unsere Kommunionkinder sehr lange warten müssen. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Erstkommunion vom letzten Jahr auf das Jahr 2021 verschoben. Dies geschah natürlich in der Hoffnung, dass in diesem Jahr der ganze „Spuk“ vorbei sei – doch da wurden wir leider eines Besseren belehrt. Um in diesem Jahr – trotz Corona – eine sichere und gemeinsame Feier aller sechs Erstkommunionkinder gewährleisten zu können, planen wir die Erstkommunionfeier am 20. Juni 2021 um 10.00 Uhr im Alten Schwimmbad Nord / Freischwimmer in Ludwigshafen (Adresse: Pettenkoferstraße 9, 67063 Ludwigshafen am Rhein). In dem ruhigen Innenhof können bis zu 100 Personen mit Sicherheitsabstand mitfeiern und für die notwendige Technik ist dort auch gesorgt.

Aufgrund der Corona-Regelungen und der verhältnismäßig hohen Anzahl an Kommunionkindern, werden wir den Erstkommuniongottesdienst in diesem Jahr leider nur mit den Erstkommunionfamilien feiern können. Sollte das Wetter eine Feier im Freien nicht zulassen, so werden wir an diesem Termin den Erstkommuniongottesdienst in der Schlosskirche feiern – dann natürlich nur im kleinsten Familienkreis der Erstkommunionfamilien.

Für alle Gemeindeglieder bedeutet dies, dass sie am **20. Juni** zu einem **Abendgottesdienst um 18.00 Uhr** in der Schlosskirche eingeladen sind.

Auch wenn in diesem Jahr die Kinder ihre Erstkommunion leider ohne weitere Gemeindeglieder feiern müssen, so hoffe ich darauf, dass sich die Gemeinde mit ihnen verbunden weiß. Henri, Lukas, Lyan, Paula, Silvio und Vanessa freuen sich nach so langer Wartezeit sehr darauf, ihre Erstkommunion zu feiern!

ALT-KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Heßloch:

Gottesdienste Heßloch Christuskirche

04.04.2021	10:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Ostern
23.05.2021	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Pfingsten

CHRISTUSKIRCHE

Helmut Hahn (KV), Hahnenhof,
Dalbergstr. 13, 67596 Dittelsheim-Heßloch
Tel. 06244 / 9 07 27 27

KONTO: Wormser Volksbank (Zweigstelle Dittelsheim-Heßloch)
IBAN: DE12 5509 1200 0066 8918 01
BIC: GENODE61AZY

Neues aus der Erlöserkirche



Liebe Schwestern und Brüder,
wie aus dem Spruch des Dalai Lama „Veränderung wird nur hervorgerufen durch aktives Handeln“ entnehmbar, muss sich auch unsere Gemeinde durch aktives Handeln verändern.

Und selbst die kleinste Veränderung kann Positives bewegen. So gibt es seit kurzem an der Erlöserkirche eine kleine Veränderung mit positiver Wirkung, wir haben nun einen Zeitungsständer außen angebracht. Dort können sich die zahlreichen Mitglieder aus dem Mannheimer

Norden, sowie interessierte Passant*innen unsere Kirchenzeitung und den Gemeindebrief jederzeit abholen. Der Zeitungsständer wurde bereits gut angenommen und es wurden schon zahlreiche Schriften entnommen. Also kommt vorbei und bedient euch.

😊 Bleibt Gesund!!!

Oliver Kresser

Dekanatswochenende entfällt - Dekanatstag am 13. Juni 2021

Aufgrund der immer noch anhaltenden Corona-Pandemie muss leider auch in diesem Jahr das Dekanatswochenende in Altleitungen entfallen, da durch die Anzahl der Teilnehmenden und die Raumgrößen der Jugendherberge eine sichere Durchführung des Dekanatswochenendes nicht gewährleistet gewesen wäre.

Um das beliebte Wochenende nicht auch in diesem Jahr ersatzlos streichen und auf Kontakte zwischen den Gemeinden verzichten zu müssen, bereitet die Gemeinde Landau am 13. Juni einen Dekanatstag vor. Dazu schreibt die Gemeinde:

„Herzlich willkommen in der Gemeinde Landau in der Pfalz! Wir treffen uns am **Jugendzeltplatz Kaiserbachtal. Familiengottesdienst um 12:00 Uhr**, anschließend Grillen, Begegnung, Naturerleben, Spaziergänge...

Für die Verpflegung ist gesorgt, bitte bringt aber Teller, Besteck, Trinkgefäße etc. mit. Auf dem Zeltplatz gibt es eine große Grillhütte, somit können wir auch bei schlechtem Wetter dort feiern. Bitte **meldet Euch bis Christi Himmelfahrt (13. Mai)**, bei Eurer Pfarrerin/ Eurem Pfarrer an!

Anfahrtsbeschreibung aus Ludwigshafen/Mannheim/Heidelberg:

A 65, Ausfahrt Landau-Nord auf die B 10 Richtung Annweiler/Pirmasens, bis Annweiler fahren, hinter Annweiler die Ausfahrt Bad Bergzabern/Sarnstall nehmen, auf der B 48

Richtung Bad Bergzabern fahren, hinter Waldrohrbach kommt kurz vor Waldhambach (schon im Sichtfeld) rechts das Schild zum Jugendzeltplatz Kaiserbachtal.

Selbstverständlich halten wir die tagesaktuellen Infektionsschutzbestimmungen ein.

Wir freuen uns auf Euch!“

Weltgebetstag in der Schlosskirche Mannheim



„**Worauf baut ihr“?**“ so könnte man in diesen unruhigen Zeiten immer wieder fragen. Und genau das ist auch das Motto des diesjährigen **Weltgebetstags der Frauen**, der am **Freitag, 05. März 2021** auf eine ganz neue Art und Weise in der Schlosskirche gefeiert wurde.

In diesem Jahr haben Frauen aus Vanuatu, einem kleinen Inselstaat im Südpazifik (ca. 300 000 Einwohner),

die Texte für den Weltgebetstag unter dem Motto: „Worauf bauen wir?“ vorbereitet.

Der für 18.00 Uhr geplante ökumenische Weltgebetstag-Gottesdienst in der Schlosskirche Mannheim musste ja leider aufgrund der aktuellen Corona-Situation entfallen. Dafür gab es aber zwischen 15.00 und 18.00 Uhr ein „**WELTGEBETSTAG TO GO**“-Angebot in der Schlosskirche. Alle, die in dieser Zeit vorbeikamen, erhielten ein „Weltgebetstag-Überraschungspaket“. Außerdem gab es eine Präsentation über das Land Vanuatu und die Lebensbedingungen, während dieser Zeit zu sehen. Man konnte sich über das Land und die Projekte informieren, der Musik und den Liedern lauschen. Auch wenn das mitsingen diesmal nicht möglich war, waren die Frauen über dieses Angebot den Weltgebetstag nicht alleine zu Hause zu feiern sehr froh. So wurde dieser Weltgebetstag trotz Abstand und Hygieneregeln doch mit allen Sinnen erlebbar und sehr schön. Da waren sich die Frauen, die in die Schlosskirche gekommen sind, alle einig.

Auch in diesem Jahr werden unter anderem mit diesem Angebot wieder die unzähligen Projekte des Weltgebetstags unterstützt, um mit deren Hilfe vor allem die Lebensbedingungen und Ausbildungschancen, von Mädchen und Frauen weltweit zu verbessern. Kollekten und Spenden stärken Frauen weltweit! Gastfreundschaft, Gebete und Erfahrungen – beim Weltgebetstag teilen Menschen solidarisch und auf Augenhöhe miteinander.

Wem es nicht möglich war, an einem „**WELTGEBETSTAG TO GO**“-Angebot teilzunehmen, kann die Projekte auch weiterhin unterstützen, als wichtiges Zeichen der Solidarität, damit Frauen weltweit stark sein können.

Weltgebetstag e.V., Stein, Evangelische Bank EG, Kassel

IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40 , SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Sonja Barth

WEGE INS LEBEN – eine Pilgerfahrt nach Assisi

In den Pfingstferien vom 25. – 31. Mai 2021 planen wir – wie bereits in einer früheren Ausgabe berichtet – für Gemeindemitglieder im Dekanat Südwest sowie für unsere Freundinnen und Freunde eine geistliche Reise nach Umbrien an. Aufgrund der besonderen Situation haben wir die Anmeldefrist verlängert. Selbstverständlich werden wir kurzfristig entscheiden, ob diese Fahrt tatsächlich durchführbar ist, oder ob wir sie doch absagen müssen. Das wird u.a. auch von den Reise- und Quarantänebestimmungen abhängen.

Leistungen: Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus / 6 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC / Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet) / Getränke zum Abendessen in Assisi / Örtliche Steuern und Abgaben / Eintrittsgelder / Nutzung des Hirsch-Funks / Spesen für den Fahrer Unterkunft und Verpflegung betreffend / Reisepreissicherungsschein / Planung, Organisation und Durchführung

Falls Sie Interesse an dieser besonderen Reise haben, so können Sie weitere Informationen im Pfarramt erfragen oder auf der Homepage der Gemeinde Karlsruhe abrufen.

Terminverschiebungen aus dem Dekanat

Die Landessynode Baden-Württemberg wurde auf den 17.07.2021 verschoben.

Ebenfalls verschoben wurde die Amtseinführung von Pfarrer Daniel Saam in den Gemeinden Offenburg und Baden-Baden.

In Offenburg wird die Amtseinführung voraussichtlich am 05. Juni um 16:00 Uhr und in Baden-Baden am 6. Juni um 14:30 Uhr stattfinden.

Ring frei "DENKmal bunt"



Vom 29.04 bis zum 02.05.2021 plant der BAJ wieder ein verlängertes **Wochenende für Jugendliche zwischen 12 – 28 Jahren mit Bischof Matthias** in Neckarzimmern im Odenwald. Aufgrund der ungewissen Corona-Situation schreibt der BAJ dazu: „Wir als Vorstand planen derzeit eine Durchführung, sind uns aber bewusst, dass die aktuelle Situation eine ständige Neubewertung der Situation verlangt. Wir werden unmittelbar vor der Fahrt nochmals abwägen, ob die Ent-

wicklungen eine sichere Durchführung der Fahrt zulassen. Entstehende Kosten für Sie als Eltern trägt im Falle einer Absage vollständig der BAJ. Auch dann, wenn sie unmittelbar vor der Fahrt aus Sicherheitsbedenken ihr Kind kurzfristig abmelden.“

Ein Anmeldeflyer für Ring Frei ist zu finden auf der Website des BAJ unter:

<https://www.alt-katholisch.de/unsere-kirche/bund-alt-katholischer-jugend/>

Ostern wird nicht verschoben

Ostern wird nicht verschoben – und doch wird dieses Osterfest für viele ganz anders sein als die Jahre zuvor.

Manchmal erlegt uns das Leben eine Prüfung auf. Im Moment ist so eine Zeit. Durch das Coronavirus haben viele Menschen mit Entbehrungen zu kämpfen: Manche leiden darunter, dass sie ihre Wohnung nicht verlassen und den Frühling genießen dürfen, manche haben Sorge um ihre Angehörigen oder ihr finanzielles Auskommen. Dass etwas anders ist, dass es eine Bedrohung gibt, spürt in dieser Zeit wohl jeder.

Besonders die älteren Menschen zu Hause und in den Seniorenheimen haben zu solchen Zeiten Besuch von den Kindern und Enkelkindern bekommen. Das geht dieses Jahr in der Corona-Krise nicht.

Das Gespräch mit Verwandten, Bekannten und Freunden ist nur am Telefon möglich. Ganz normale Gespräche auf der Straße fehlen uns. Sich treffen, ging eigentlich gar nicht mehr. Isolation, Einsamkeit: Für viele eine bedrückende Situation.

Das letzte Treffen - sei es bei einem Gottesdienst, beim Kirchenkaffee oder einer Gemeindeveranstaltung - liegt jetzt schon über ein Jahr zurück. Wir überlegten uns darum, wie wir den Kontakt zu unseren älteren Gemeindemitgliedern aufrechterhalten können.

Darum hat sich der Kirchenvorstand, wie schon in der Adventszeit, etwas ausgedacht: Wir packen wieder Ostertüten mit kleinen Überraschungen, einer Osterkerze und Briefe mit einem persönlichen Gruß unserer vier Geistlichen – das ist zwar kein Ersatz für einen Besuch, aber die SeniorInnen wissen dann, dass wir an sie denken und dass sie nicht vergessen sind.

Ostern zeigt uns, dass auch aus Leid und Tod neues Leben entstehen kann. Darauf hoffen wir auch in dieser Coronakrise. Wenn wir nicht existenziell von der Krise betroffen sind, kann sie durchaus auch Gutes bereithalten. Zu sich finden, im Moment leben, sich auf's Wesentliche besinnen: All das, wozu die Pandemie uns zwingt, könnte uns einen Weg zu einem vertieften und sinnvollen Leben aufzeigen.

Wir wünschen Ihnen für die kommende Zeit auf jeden Fall nur das Beste.

Sonja Barth, Kirchenvorstand Mannheim



KREISE IM



UADRAT

Diakonie

Kontakt: Diakon Günter J. Barth
Email: guenter.barth@alt-katholisch.de

Schlosskirchentrio

Homepage: www.schlosskirchentrio.de

Frauenverein

Kontakt: Rosi Schuchardt
Telefon: 0621 / 77 46 35

Offener Frauengesprächskreis

Kontakt: Sonja Barth
Telefon: 0621 / 81 38 66

Glaubensgesprächskreis

Kontakt: Klaus Georgi
Email: klaus-georgi@web

Pfarrbüro

Pfarrerin Sabine Clasani
M 7, 2, 68161 Mannheim
Telefon: 0621 / 21 363
Mobil: 0171 2136313
Telefax: 0621 / 15 68 91 7
Email: mannheim@alt-katholisch.de

Geistliche im Ehrenamt

Priester Jürgen Wellenreuther
Email: juergen.wellenreuther@alt-katholisch.de
Telefon: 06205 / 2868129
Priester Alexander Wischniewski
Mobil: 01704783237
Email: alexander.wischniewski@alt-katholisch.de
Diakon: Günter J. Barth
Telefon: 0621 / 813866
Email: guenter.barth@alt-katholisch.de

Power People - more than Gospel

Kontakt: Chorleiter Daniel Fieß
Email: kontakt@power-gospel.de
Homepage: www.power-gospel.de

Förderkreis Schlosskonzerte

Künstlerischer Leiter: Stefan Nily
Email: stefan.nily@web.de

Homepage der Gemeinden

Kontakt: Rolf Külper
Email: rolf.kuelper@kabelmail.de

Gemeindebriefredaktion

Kontakt: Peter Pierrot
Email: Gemeindebrief.AKMALU@t-online.de

Kirchenvorstand

Mannheim:
Sonja Barth / email: sk.barth@mail.de
Telefon: 0621 / 813866
Ludwigshafen:
Rolf Külper / email: rolf.kuelper@kabelmail.de

Konto: Alt-Katholische Kirchengemeinde

MANNHEIM:
Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE72 6005 0101 7496 5005 88
BIC: SOLADEST600
LUDWIGSHAFEN:
Evangelische Bank
IBAN: DE02 5206 0410 0005 0208 83
BIC: GENODEF1EK1

Herausgeber: Alt-Katholische Gemeinden Mannheim – Ludwigshafen,
Redaktion: Pfarrerin Sabine Clasani (verantwortlich), Sonja Barth, Rolf Külper
Anschrift der Redaktion: M 7, 2, 68161 Mannheim Email: Gemeindebrief.akmalu@t-online.de
Layout: Peter Pierrot, Rolf Külper

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Gemeindeglieder verteilt.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben wird rechtzeitig bekannt gegeben